

Rechtsgrundlagen

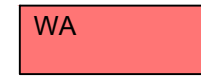
- Das Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Art. 9 des Aufbauhilfegesetzes vom 10. September 2021 (BGBl. I S.4147).
- Die Bayerische Bauordnung (BayBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. August 2007 (GVBl. S. 588), zuletzt geändert durch § 4 des Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Immissionschutzgesetzes und weiterer Rechtsvorschriften vom 25. Mai 2021 (GVBl. S. 286).
- Das Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG) vom 17. März 1998 (BGBl. I S. 502), zuletzt geändert durch Art. 7 des Gesetzes zur Änd. des Umweltschadensgesetzes, des Umweltinformationsgesetzes und weiterer umweltrechtlicher Vorschriften vom 25.02.2021 (BGBl. I S. 306).
- Die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Art. 2 des Baulandmobilisierungsgesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802).
- Die Planzeichenverordnung (PlanZV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Art. 3 des Baulandmobilisierungsgesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802).
- Das Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) i. d. F. vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes zum Schutz der Insektenvielfalt in Deutschland und zur Änd. weiterer Vorschriften vom 18.08.2021 (BGBl. I S. 3908)
- Das Bayerische Naturschutzgesetz (BayNatSchG) vom 23. Februar 2011 (GVBl. S. 82, BayRS 791-1-U), zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom 23. Juni 2021 (GVBl. S. 352).
- Das Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) i. d. F. vom 18. März 2021 (BGBl. I S. 540), zuletzt geändert durch Art. 14 des Aufbauhilfegesetzes vom 10.09.2021 (BGBl. I S. 4147)

Zeichenerklärung

Planzeichen für die Festsetzungen

1. Art der baulichen Nutzung

(§9 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 1 Abs. 2 Nr. 11 BauNVO; § 11 Abs. 1 BauNVO)



Allgemeines Wohngebiet WA (gem. § 4 BauNVO i. V. m. § 1 Abs. 6 BauNVO)

2. Baugrenze (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB i. V. m. § 23 BauNVO)



Baugrenze

3. Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB i. V. m. § 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB)



Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
Hier: Verkehrsberuhigte Straße

4. Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 und § 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe b BauGB)

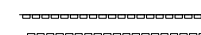


private Grünfläche



Erhaltungsgebot

5. Sonstige Planzeichen



Leitungsrecht (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB)



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs (§ 9 Abs. 7 BauGB)

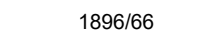
Hinweise



Gebäude Bestand



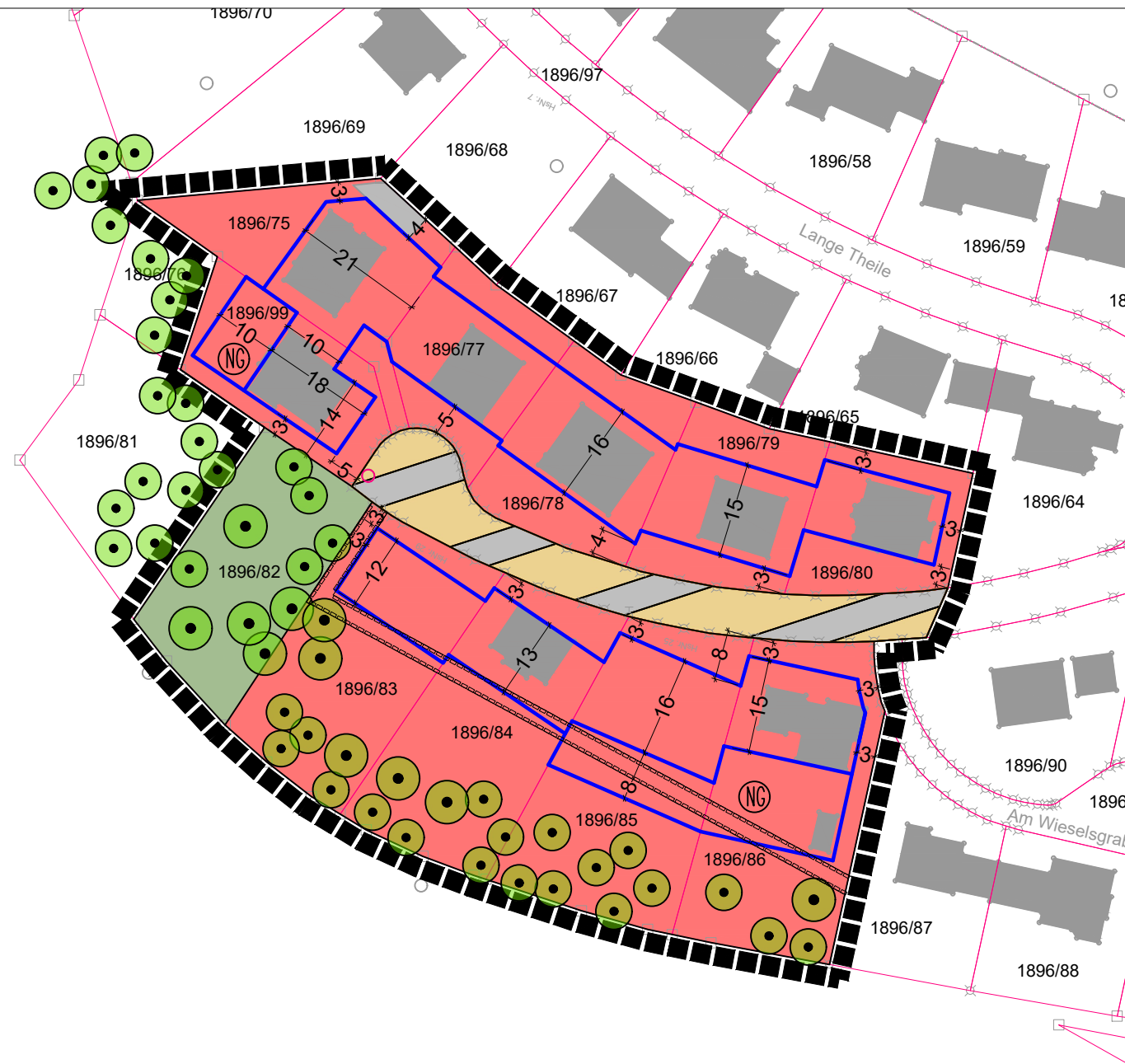
bestehende Grundstücksgrenze



Flurstücknummer



Maßkette



Im Übrigen gelten die Festsetzungen des rechtsgültigen Bebauungsplanes "Lange Theile".

Stadt Stadtprozelten Landkreis Miltenberg



Änderung des Bebauungsplanes "Lange Theile" im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB

M 1:1000

Entwurf der Bebauungsplanänderung Bürgstadt, den 25.11.2021	Nr.	Geändert :	Änderung
 JOHANN und ECK Architekten - Ingenieure GbR 63927 Bürgstadt , Erfstraße 31A	1.		

- Der Stadtrat hat in der Sitzung vom 19.11.2020 die Änderung des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB beschlossen. Der Änderungsbeschluss wurde am 10.12.2020 ortsüblich bekannt gemacht.
- Der Entwurf der Bebauungsplanänderung im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB in der Fassung vom 25.11.2021 wurde mit der Begründung gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ##.##.#### - ##.##.#### öffentlich ausgelegt.
- Zu dem Entwurf der Bebauungsplanänderung im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB in der Fassung vom 25.11.2021 wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs.2 BauGB in der Zeit vom ##.##.#### - ##.##.#### beteiligt.
- Die Stadt Stadtprozelten hat mit Beschluss des Stadtrats vom ##.##.#### die Bebauungsplanänderung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung vom ##.##.#### als Satzung beschlossen.

Stadtprozelten, den
(Stadt)

(Siegel)

.....
(Rainer Kroth, 1. Bürgermeister)

5. Ausgefertigt

Stadtprozelten, den
(Stadt)

(Siegel)

.....
(Rainer Kroth, 1. Bürgermeister)

6. Der Satzungsbeschluss zu der Bebauungsplanänderung wurde am 26.03.2021 gemäß § 10 Abs. 3 Halbsatz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Die Bebauungsplanänderung ist somit in Kraft getreten.

Stadtprozelten, den
(Stadt)

(Siegel)

.....
(Rainer Kroth, 1. Bürgermeister)